



Kinderfasnacht 2021 Die beste Maske gesucht

In den letzten Jahren erfreute sich die Kinderfasnacht Kloten zunehmender Beliebtheit. Dieses Jahr muss sie leider ausfallen. Die Vereinigung Freizeit Kloten organisiert stattdessen einen Onlinewettbewerb für die schönste Chlootner Maske. Mitmachen ist ganz einfach: Verkleidet euch frei nach eurem Motto und schiesst ein tolles Foto. Die Fotos können bis am 7. Februar 2021 an info@vfk-kloten.ch gesendet werden. Die Prämierung findet am 12. Februar statt und wird über die Homepage des VFK und per Facebook veröffentlicht. Macht doch auch mit – es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Weitere Infos und Teilnahmebedingungen unter www.vfk-kloten.ch.



Sportferien VFK-Freizeitaktionen für Kids

Für alle Kinder ab Kindergarten bis 6. Klasse stehen während den Sportferien mehrere Veranstaltungen zur Auswahl: Schokoladen-Werkstatt, Tierischer Nachmittag, Kreativ-Angebote, Kochen im Wald, Kinder-Disco usw. Auf jeden Fall ist für alle etwas mit dabei!

Die ganze Programm-Übersicht finden Sie unter: www.vfk-kloten.ch.

Anmeldungen nimmt der Verein ebenfalls direkt online entgegen.

EINWOHNERSTATISTIK PER 31.12.2020

	2020	2019
EINWOHNER PER 31. DEZEMBER	20959	20635
Zuzüge	2578	2503
Wegzüge	2303	2097
SCHWEIZER	13742 65,6%	13665 66,2%
AUSLÄNDER	7217 34,4%	6970 33,8%
Niedergelassene (C)	3863 18,4%	3834 18,6%
Jahresaufenthalter (B)	2914 13,9%	2785 13,5%
Übrige	440 2,1%	351 1,7%
NATIONEN	122	118
Deutschland	1162	1183
Italien	887	826
Portugal	459	444
Serbien	427	433
Kosovo	376	390
GEBURTEN	185	184
Weiblich	84	89
Männlich	101	95
TODESFÄLLE	141	154
Weiblich	66	83
Männlich	75	71

«Online leben ist gar nicht so leicht»

Laut Umfragen lernen immer mehr Klotener Fünftklässler neue Personen im Internet kennen. Mit gezielter Prävention werden deshalb bereits Viertklässler auf die Gefahren im Netz aufmerksam gemacht.

Prävention ist seit vielen Jahren zunehmend fester Bestandteil schulischer Arbeit in der Gemeinde Kloten. Die Zusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen, Schulsozialarbeitenden, dem Jugendinterventionsteam der Kantonspolizei und anderen Fachstellen ist dabei essenziell. Ein grosser und wichtiger Teil der Präventionsarbeit ist die Gewaltprävention. Ein darauf ausgerichtetes Training hat direkte Auswirkungen auf die Lebensgestaltung der Kinder. Waren es früher vermehrt die physische Gewalt, unter welcher die Schülerinnen und Schüler litten, spielen heute die elektronischen Kommunikationsmittel eine immer grössere Rolle. In der digitalen Welt ist der Schritt zur aktiven Ausübung von Gewalt wesentlich kleiner als im realen Leben. Auch die Schule ist Austragungsort von medialer Gewalt.

«Das Internet und die digitalen Medien haben unser Leben, unsere Kommunikationsgewohnheiten, unser Gefühl für Zeit und Raum sehr stark verändert. Online leben ist gar nicht so leicht. Zur Überforderung kann es kommen, wenn die Situation ausser Kontrolle gerät», sagt Natalia Lübke, Schulsozialarbeiterin im Schulhaus Nägelimoos. Die Medienpräventionsarbeit zielt darauf ab, die physische, psychische und virtuelle Gewalt gegenüber Mitschülerinnen und Mitschülern, Erwachsenen und Gegenständen auf allen Stufen sichtbar und spürbar zu vermindern.

Strafmündigkeit ab 10 Jahren

Während die Medienprävention früher erst in den fünften Klassen unterrichtet wurde, finden die Einsätze nun bereits bei den Viertklässlern statt. «Die Schüler wachsen ganz selbstverständlich mit den sogenannten Neuen Medien auf und ge-



Gehört ebenfalls zur Medienprävention: Ein Polizist macht die Schülerinnen und Schüler über die Gefahren im Netz aufmerksam. BILD ZVG

hen meistens ziemlich unbefangen und mit einer grossen Portion Neugier damit um. Manche kennen sich im Netz viel besser aus als die eigenen Eltern. Trotzdem muss diese Kompetenz genauso erworben werden wie beispielsweise das Lesen oder Schreiben», ist die Schulsozialarbeiterin überzeugt. Ziel dabei ist es, die Kinder früh für die Risiken und Gefahren im Netz zu sensibilisieren. Den Fachleuten ist es zudem ein grosses Anliegen, den Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, dass sie bereits als Zehnjährige das Alter der Strafmündigkeit erreichen. Das heisst, dass nicht mehr nur die Eltern, sondern auch sie selber für ihr Verhalten verantwortlich sind.

Eltern als wichtigste Bezugspersonen

Damit die Jugendlichen ihre Zukunft in der durch Mediennutzung stark veränderten Gesellschaft erfolgreich gestalten können, werden die Themen rund um Ge-

walt und Mediennutzung enttabuisiert und diskutiert. Dabei wird die Präventionsarbeit auch laufend den gesellschaftlichen Veränderungen angepasst. Weil die Elternabende aktuell nicht stattfinden können, werden die Eltern schriftlich über die Schwerpunktthemen informiert und können sich bei Fragen direkt an die Fachleute wenden.

Natalia Lübke ist überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit den Eltern eine positive Wirkung auf die Wahrnehmung im Umgang mit den neuen Medien hat. Auswertungen haben ergeben, dass sich die meisten Kinder und Jugendlichen bei Problemen an ihre Eltern wenden: «Das freut uns sehr! Wir möchten die Eltern motivieren, sich noch mehr für die Angelegenheiten ihrer Kinder zu interessieren und ihnen zuzuhören. Strafen ist dabei keine gute Lösung. Besser ist es, bei Bedarf Hilfe von Fachleuten anzunehmen.»

Meldepflicht für Hunde

Jeder Hundebesitzer und jede Hundebesitzerin ist dazu verpflichtet, seinen Hund ab dem Alter von drei Monaten mit einem Mikrochip zu kennzeichnen und in der Datenbank von AMICUS AG zu registrieren.

Hundehalterinnen und Hundehalter müssen ihre Hunde bei der Einwohnerkontrolle Kloten innerhalb von zehn Tagen anmelden. Vor der Anmeldung auf der Stadtverwaltung muss die Registrierung bei der AMICUS AG über den Tierarzt (1. Registrierung oder Importhunde) erfolgen. Der Tierarzt verlangt für die Erstkennzeichnung in jedem Falle die Halter-ID. Diese kann vorgängig bei der Einwohnerkontrolle nachgefragt werden.

Nach der Registrierung beim Tierarzt muss innerhalb der obengenannten Frist die Anmeldung auf der Einwohnerkontrolle erfolgen. Allfällige Mutationen über den Tierhalter und/oder den Hund wie Namens- und Adressänderungen, Halterwechsel oder Todesfälle sind ebenfalls innert zehn Tagen der Einwohnerkontrolle mitzuteilen. Die Änderung kann schriftlich unter einwohnerkontrolle@kloten.ch oder telefonisch unter Tel. 0448151210 erfolgen. Mutationen inkl. Todesfälle der Hunde sind zusätzlich direkt der AMICUS AG (www.amicus.ch, Tel. 0848 777 100) zu melden.

Die Hunde sind nicht mitzubringen. Wir bitten Sie jedoch, den Hundepass sowie die Bestätigung der geforderten Kurse nach kantonalem Hundegesetz vorzuweisen. Hundebesitzer von grossen

oder massigen Hunden (Rassentyp I) sind nach wie vor verpflichtet, eine Grundausbildung (Welpen-, Junghunde- und/oder Erziehungskurs) zu absolvieren.

Achtung: Bei Importhunden greifen andere gesetzliche Grundlagen. Informieren Sie sich vorgängig beim Veterinäramt des Kantons Zürich unter www.veta.zh.ch.

Gebühren

Der Stadtrat hat die Hundesteuer auf 200 Franken festgelegt. Die Steuer muss jährlich bis 31. März in der Wohngemeinde des Hundehalters einbezahlt werden. Die Einwohnerkontrolle wird Ihnen Ende Januar 2021 eine Rechnung zustellen.

Diverses

Jeder Hundehalter muss über eine Haftpflichtversicherung mit der Deckungssumme von mindestens 1 Million Franken verfügen. Wer einen Hund hält oder erwirbt, der einem Rassentyp I angehört und nach dem 31.12.2010 geboren ist, muss innerhalb der vorgeschriebenen Frist nachweisen, dass sie/er eine anerkannte praktische Hundeausbildung absolviert hat. Ausführliche Informationen über die Kurse finden sie unter www.veta.zh.ch oder wenden Sie sich direkt an unsere Fachstelle am Infoschalter esther.schlatter@kloten.ch oder Tel. 044 815 11 11.



Jeder Hund muss ab einem Alter von drei Monaten gechipt sein. BILD ZVG

Ausserdem können Sie Ihren Hund auch schriftlich an- und abmelden. Die Formulare dazu finden Sie unter www.kloten.ch/hundebezeichnung

Erste Covid-19-Impfungen im Pflegezentrum im Spitz

Am Dienstag, 26. Januar, sind im Pflegezentrum im Spitz in Kloten die ersten Covid-19-Impfungen verabreicht worden. Von den 130 Bewohnerinnen und Bewohnern hat sich rund die Hälfte angemeldet.

Die Bewohnerinnen und Bewohner wurden vor Ort, in deren gewohntem Umfeld, unter ärztlicher Aufsicht durch das Pflegepersonal geimpft und nach der Impfung während 15 Minuten intensiv überwacht, um sicherzustellen, dass keine un-

gewollten Reaktionen auftreten. Im Pflegezentrum im Spitz wurde der Impfstoff von Pfizer/BioNTech eingesetzt, welcher dank ausgezeichneter Infrastruktur und ausreichend Kühlmöglichkeiten fachgerecht gelagert und bereitgestellt werden kann.

Akribische Planung und beste Vorbereitung

«Wir haben uns über mehrere Wochen auf diesen Tag vorbereitet», erklärt Roland Keil, Leiter Bereich Gesundheit + Alter der Stadt Kloten. «Dank herausragender Leistung des gesamten Teams ist die

Impfaktion gut gestartet und schreitet gut voran – wir sind zufrieden.»

Bereits in 28 Tagen soll die Nachimpfung stattfinden, eine Woche danach soll die Impfung zu 95 Prozent vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus schützen.

Aufgrund der knappen Verfügbarkeit des Impfstoffes können aktuell leider keine externen Personen im Pflegezentrum im Spitz geimpft werden.



Weitere Informationen:
www.kloten.ch



Rund die Hälfte der Bewohnerinnen und Bewohner hat sich impfen lassen. BILD ZVG



Szene Kloten Goes Streaming

Trotz des Coronavirus ist der Verein Szene Kloten aktiv und hat das Programm von Januar bis März zusammengestellt. Neu in dieser Saison sind Streaming-Konzerte, sodass jeder bequem von zu Hause aus weiterhin gute Musik geniessen kann. Für das Streaming der Konzerte hat der Verein Szene Kloten einen neuen Youtube-Channel angelegt.

Auf diesem werden die Konzertvideos als «Premiere» veröffentlicht. Die Konzerte werden jeweils am Nachmittag aufgezeichnet und hochgeladen. Das Konzert beginnt genau um 20 Uhr.

Programm:

- 28. Januar: Two Good Reasons, Eva Wey und Joe Schwach (Americana)
- 4. Februar: Favorite Things (Jazz)
- 11. Februar: Roseway Improtheater (Theater/Comedy)
- 26. Februar: The Vincenzos (Rock'n'Rhythm'n'Blues'n'Roll)
- 4. März: Beat Schlatter (Lesung)
- 19. März: Dani Wilde (Blues)
- 26. März: Chris Jagger's Acoustic Roots (Acoustic, Folk)

Bitte informieren Sie sich jeweils kurzfristig auf der Website www.szenekloten.ch

Take-away – neu auch in der Ludothek

In der aktuell kritischen Corona-Situation bleibt die Ludothek vorläufig bis Ende Februar geschlossen. Das grosse Sortiment an Spielen, Puzzles und Spielsachen ist trotzdem für alle kleinen und grossen Kunden/-innen verfügbar. Ab 27. Januar 2021 führt die Ludothek ein Take-away-Angebot.

Freizeiteinrichtungen sind geschlossen – draussen spielen ist, sobald der Schnee geschmolzen ist, auch nur begrenzt möglich. Abwechslung und Spannung in den Familienalltag zu Hause bringen aber neue Spiele und Spielsachen aus der Ludothek! Deshalb hat die Ludothek Kloten neu ein Take-away-Angebot geschaffen.

Auf der Website www.ludothek-kloten.ch ist neu die Verfügbarkeit aller Artikel des Sortiments ersichtlich. Per E-Mail oder Kontaktformular können die gewünschten Spiele reserviert und anschliessend während der normalen Öffnungszeiten in der Ludothek abgeholt und, je nach Abonnement, auch bezahlt werden. Das Ludothek-Team bestätigt die Reservation per E-Mail und teilt gleichzeitig mit, wann die Spiele abgeholt werden können. Die Corona-Schutzmassnahmen wie Masken tragen, Hände desinfizieren und Abstand halten gelten weiterhin. Alle



Spiele können neu online reserviert werden.

BILD ZVG

Informationen sind auch auf www.ludothek-kloten.ch aufgeführt.

Das Ludothek-Team freut sich, mit dem neuen Angebot auch in der schwierigen Zeit für die Kunden da zu sein.

Ludothek Kloten
 Zentrum Schluefweg/VFK
 Schluefweg 10
 8302 Kloten
 044 804 85 44
ludothek@vfk-kloten.ch
www.ludothek-kloten.ch

Öffnungszeiten:
 Mittwoch 14 bis 19 Uhr
 Freitag 9 bis 13 Uhr
 Samstag 10 bis 12 Uhr

In den Sportferien der Schule Kloten vom 22. Februar bis 6. März bleibt die Ludothek geschlossen.

Weitere Informationen:
www.ludothek-kloten.ch

* Die Artikel auf dieser Seite erscheinen im Auftrag von der Stadt Kloten und werden auch von ihr verantwortet.

TRAUER

Beratung, Gestaltung, Druck & Versand in wenigen Stunden.

Bei uns und auf der Internetseite können Sie eine grosse Auswahl an Trauerkarten schnell und einfach bestellen. Wir bieten Unterstützung bei der Auswahl und Gestaltung der Trauerkarten, der Formulierung der schmerzlichen Nachricht und der späteren Dankesworte.

Trauerkartendruck.ch



Verlag Spross AG, Bachstrasse 5, 8302 Kloten,
 044 552 11 33, Mo–Fr 9–12 / 13.30–17 Uhr
www.trauerkartendruck.ch

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
 erzählt lieber von mir, und traut euch ruhig zu lachen.
 Lasst mir einen Platz zwischen euch, so, wie ich ihn im Leben hatte.*

Tief bewegt und erfüllt von grosser Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer liebenden Mutter, Schwiegermutter, unserem Omi und Uromi

Helga Jastrow-Dettelbacher

14. Oktober 1936 – 17. Januar 2021

Nach einem gesundheitlich beschwerlichen Jahr schliesst sie friedlich ein.

In tiefer Trauer.

Ulrike & Paolo Bristot-Jastrow
 Nathalie & Claudio Sutter-Bristot mit Nicolò
 Fabio & Deborah Bristot-Sager mit Solaia
 Rita Jastrow
 Bärbel & Markus Nigg-Jastrow
 Manuel Nigg & Catarina Almeida
 Robin Nigg
 Verwandte und Bekannte

Aufgrund der aktuellen Pandemie findet die Abdankefeier im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Chloos in Kloten statt.

Traueradresse: Ulrike Bristot, Reutlenring 29, 8302 Kloten



*Gib jedem Tag die Gelegenheit,
 der schönsten in deinem Leben zu werden.*

Todesanzeige

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Paps, Neni und Urneni

Robert Britt

24.9.1930 – 23.1.2021

Nach schwerem Krankheitsverlauf ist er im Kantonsspital Chur verstorben.

Traueradressen:
 Isabelle Cavelti-Britt
 Burgstrasse 15b
 7012 Felsberg

Susanne Britt
 Raustrasse 16
 5723 Teufenthal

In stiller Trauer:

Deine Kinder:
 Judith, Isabelle, Thomas, Susanne

Deine Enkel:
 Jannine, Cécile, Cédric, Sarah, Tamara, Simeon

Deine Urenkel:
 Tiziano, Armando, Aurelio, Lisandro, Leano, Carlo, Tim, Ben

Auf seinen Wunsch wird er in aller Stille im Gemeinschaftsgrab in Bad Ragaz beigesetzt. Bis am Mittwochabend besteht die Möglichkeit, bei Caprez Bestattungen in Chur Abschied zu nehmen.

Nie vergessen:
 Alzheimer Forschung Schweiz AFS

Jetzt spenden!
 PC 85-678574-7

ALZHEIMER FORSCHUNG SCHWEIZ AFS STIFTUNG SYNAPSIS

www.Alzheimer-Synapsis.ch

Alte aufs Abstellgleis?

Wir sorgen dafür, dass Senioren umsorgt statt entsorgt werden. Heute und morgen.

prosenectute.ch | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3

PRO SENECTUTE
 GEMEINSAM STÄRKER